

Sanierung, die Boden gut macht



> REMEX Flächensanierung

Wiedernützbarmachung von vormals industriell genutzten Flächen einschließlich der Behandlung und Aufbereitung der anfallenden Boden- und Bauschuttmassen

Neue Werte aus alten Lasten

Grund und Boden ist ein knappes Gut. Deswegen wird die Wiedernutzbarmachung von Brachflächen als Bauland immer wichtiger. Der Boden und die aufstehenden Gebäude ehemaliger industrieller Flächen sind häufig stark kontaminiert, was das Flächenrecycling kompliziert und aufwendig macht. Zu den häufigsten Herausforderungen gehören u. a. die Lage in dicht bebauten städtischen Gebieten, die Schaffung von Baurecht, die Berücksichtigung des Denkmalschutzes sowie die Eindämmung von Emissionen wie Staub und Lärm.

REMEX setzt das Prinzip der Ressourcenschonung konsequent bei der Flächen- und Altlastensanierung um



Sämtliche Bausteine für den Erfolg

Die Grundlage für eine erfolgreiche Sanierung liegt in der Koordination der vielfältigen und zum Teil widersprüchlichen Anforderungen. Kostensicherheit und zügige Abwicklung sind für Investoren genauso wichtig wie die ordnungsgemäße Ausführung und Dokumentation der Arbeiten. Sie bilden die Basis für die behördliche Bestätigung über die erfolgreiche Sanierung und für die Vermarktung des Geländes.

Darüber hinaus sind in allen Prozessen die Belange des Umweltschutzes, des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sowie die technischen Anforderungen der Folgenutzung angemessen zu berücksichtigen.

Individuelle Konzepte als Basis

Wir begleiten unsere Kunden vom ersten Schritt an. Bei einer Fläche mit Altlastenverdacht werden zunächst mittels



historischer Recherche mögliche Kontaminationsschwerpunkte ermittelt, um diese dann vor Ort genauer zu untersuchen. Sobald die Ergebnisse der Boden- und Gebäudeanalysen vorliegen, entwickeln wir unter ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten gemeinsam mit dem Kunden unterschiedliche Sanierungsmöglichkeiten. Das endgültige Konzept wird anschließend den Behörden vorgelegt. Dabei begleiten wir die Kunden während des gesamten Prozesses bis zum Vorliegen der Sanierungsgenehmigung.

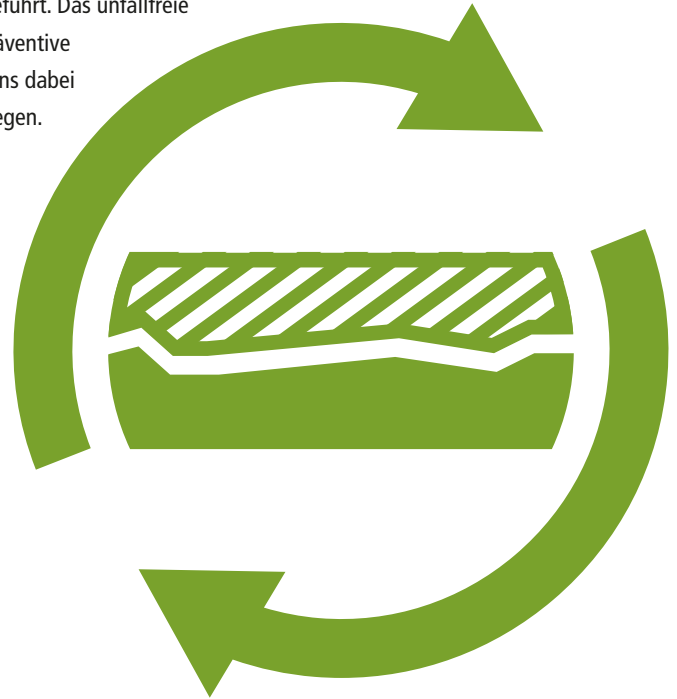
Kontrollierter Gebäuderückbau

Um bei Sanierungsmaßnahmen hohe Recyclingquoten zu erzielen, wird der Rückbau schrittweise vorgenommen. Zum Schutz von Mensch und Umwelt werden zunächst alle kontaminierten Materialien entsorgt. Erst dann beginnen die eigentlichen Abrissarbeiten, bei denen in kontrollierter Weise die einzelnen Abfallströme getrennt erfasst werden. Dies erleichtert das anschließende Recycling der Mineralstoffe.

Reibungsloser Projektablauf

Bei Sanierungsprojekten aller Art ist es von entscheidender Bedeutung, dass sämtliche Hemmnisse schnell und

abschließend aus dem Weg geräumt werden. Nur dann können die verschiedenen Arbeiten effizient ausgeführt werden, ohne Zeit und Geld zu verlieren. Deswegen bieten wir Investoren und Projektentwicklern optional die komplette Projektabwicklung aus einer Hand als Generalunternehmer an. Die Arbeiten vor Ort werden von erfahrenen Spezialisten durchgeführt. Das unfallfreie Arbeiten und der präventive Arbeitsschutz sind uns dabei ein besonderes Anliegen.





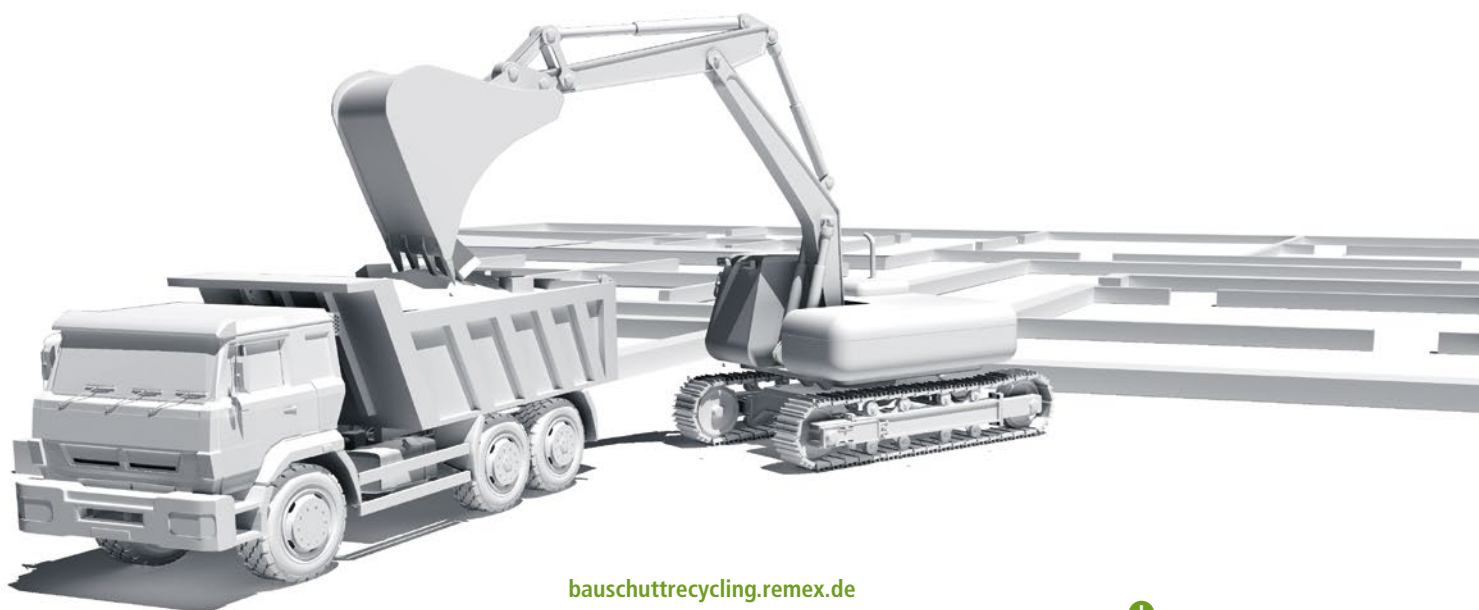
Boden richtig behandeln

Im Rahmen der Sanierungsaktivitäten bietet REMEX die Lagerung, den Umschlag und die Behandlung von belasteten Böden in ausgewählten eigenen Anlagen an. Zu den Behandlungsmöglichkeiten in den Recyclinganlagen des REMEX-Verbunds gehören die mikrobiologische Behandlung, die mechanische Aufbereitung und die Stabilisierung bzw. Verfestigung.

Wiederverwendung als oberste Maxime

Der Wiedereinsatz mineralischer Abfälle steht beim Flächenrecycling im Mittelpunkt. Aufgrund unseres bundesweiten Netzwerks von Anlagen für die Bodenbehandlung und Bauschutt aufbereitung können wir sowohl Entsorgungswege als auch Recyclingquoten optimieren. Sind die mineralischen Abfälle trotz unserer Aufbereitungstechnik nicht stofflich verwertbar, werden sie auf entsprechenden Deponien beseitigt oder als Versatzmaterial in Untertageversatzanlagen verwertet.

Ob Großprojekt oder kleinere Sanierungsmaßnahme: REMEX macht aus Brachflächen attraktives Bauland



bauschuttrecycling.remex.de



Erfahren Sie mehr über unsere Möglichkeiten des Boden- und Bauschuttrecyclings auf unserer Webseite.

Lückenloses Projektmanagement

Im Rahmen von Sanierungsprojekten begleiten wir unsere Kunden über den gesamten Projektverlauf. Unsere Leistungen beginnen bereits in der Konzeptionsphase. Mit Blick auf die Folgenutzung bieten wir unseren Kunden individuell zugeschnittene Lösungen und führen auf Wunsch und bei Bedarf die nachstehenden Teilleistungen als Generalunternehmer durch.

1 Überprüfung des Ist-Zustandes

Einsatz qualifizierter Gutachter, Akteneinsicht, Erkundung des Geländes durch Bohrungen und Schürfe, Probenahme, Schadstoffanalytik, Erstellen von Zustandsberichten und Gefährdungsabschätzung

2 Festlegung der Sanierungsziele

Abstimmungsgespräche mit den zuständigen Behörden, Klärung der Entsorgungswege, Erstellen eines Entsorgungs- und Logistikkonzeptes

3 Entwicklung des Sanierungsplans und Begleitung des Genehmigungsverfahrens

Ermittlung einer kostengünstigen Lösung, Variantenvergleiche, Erstellen des Sanierungsplans sowie des Abbruchantrages und der Rückbaustatik, Abwicklung des Genehmigungsverfahrens

4 Sanierungsarbeiten

Rückbau der Altbebauung, Tiefenenttrümmerung, Bodenaushub, Entsorgung von kontaminiertem Material, Recycling von Baustoffen, Wasserhaltung / -reinigung, Errichtung von Sicherungsbauwerken

5 Baureifmachung

Aufbereitung vorhandener Böden zum Wiedereinbau und Lieferung von Recyclingbaustoffen sowie von sauberen, geogenen Böden, Erschließungsarbeiten

6 Dokumentation

Gutachterliche Begleitung, Dokumentation des Bodenmanagements, Entsorgungsdokumentation, Durchführung von Labor- und Felduntersuchungen



REMEX®

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Als Spezialist für Mineralstoffentsorgung und -recycling sowie Bodenbehandlung und Atlastensanierung, Bergversatz und Deponiebetrieb ist REMEX Teil der REMONDIS-Gruppe, einem der weltweit größten Dienstleister für Recycling, Service und Wasser. Die Unternehmensgruppe hat Niederlassungen und Beteiligungen in über 30 Staaten Europas, Afrikas, Asiens und Australiens. Hier arbeiten mehr als 30.000 Mitarbeiter für rund 30 Millionen Bürger sowie für viele tausend Unternehmen. Auf höchstem Niveau. Im Auftrag der Zukunft.

REMEX GmbH
Am Fallhammer 1 // 40221 Düsseldorf
Deutschland // T +49 211 17160-0
F +49 211 17160-420 // info@remex.de
remex.de